

# 2009

## Ostbayernhalle Kreuth ARENA HALLENPOLO MASTERS

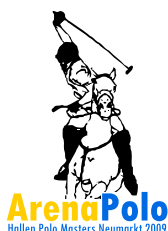


**FR. 25.9.**  
ab 15.00 Uhr

**SA. 26.9.**  
ab 14.00 Uhr

**SO. 27.9.**  
ab 14.00 Uhr

**EINTRITT 5 EURO** FÜR DAS GANZE WOCHENENDE  
KINDER UND JUGENDLICHE (bis 16 Jahre) FREI



Deutsche Bank 

Reitanlage Mooswiese



Ostbayernhalle Kreuth Kreuth 2 92286 Rieden

# 2009

## DAS TURNIER

ARENA HALLENPOLO MASTERS

Fünf Internationale Polo-Teams mit jeweils drei Spielern treffen sich vom 25. bis 27. September 2009 in der schönen Ostbayernhalle in Rieden nahe Neumarkt/Oberpfalz um das 1. deutsche Hallenmasters im Polo auszuspielen. Die Gruppenspiele finden jeweils Freitag und Samstag, die Finals am Sonntag den 27. September ab 14 Uhr statt.

Es konnten viele Sponsoren für dieses Ereignis gewonnen werden und die Veranstalter freuen sich schon jetzt auf reges Publikumsinteresse!

Dem Siegerteam winken vom **Haupt-Sponsor Vitallo** ausgeschriebene edle Maßstiefel, ein Grund mehr für die Spieler alles zu geben! Das **Vitallo Team** mit Marie-Jeanette sowie Heino Ferch, zusammen mit Polo-Urgestein Gregor Schefczyk wird sicher alles dafür tun, um diesen Preis mit nach Hause zu nehmen!

Ein weiterer Hauptsponsor ist die Firma **Otto-Reitplatzbau** aus Altdorf bei Nürnberg, welche verantwortlich beim Bau des 2009 hergestellten Polo-Platzes in Neumarkt zeichnet!

Das **Otto Polo-Team** mit Reinhold Hofmann, Bernhard Schurzmann sowie dem Argentinier Ignacio (Nacho) Garrahan, alles erfahrene Spieler auf nationalem und internationalem Level, gilt als der Top Titel Favorit!

Besonders freuen wir uns, zwei weitere Polo-Amazonen begrüßen zu dürfen, nämlich Österreichs und Deutschlands jeweils beste Polo Spielerinnen! Barbara Huber sowie Eva Brühl bilden zusammen mit Carl-Eugen Oettingen-Wallerstein das **Team Reitsport Maderer** und in der Frage um den Sieg wird dieses Team nicht nur von Experten als Geheimtipp gehandelt!

Das **Team Deutsche Bank** sowie die 'Heimmannschaft' von der **Reitanlage Mooswiese** werden sicher auch alles geben, um bei der Preisverteilung am Schluß möglichst weit oben zu stehen.

Besonders das **Deutsche Bank Team** gilt als der Geheimfavorit, nicht nur weil dieses Team bis zum Schluß mit der Teamaufstellung pokert!

Weitere Sponsoren sind das **Versicherungsbüro Beyer** sowie **Alien Production von Polo Videos** bei denen sich die Veranstalter ebenfalls für deren Engagement bedanken!

Als Hallensprecher konnte der Top Polospieler und Veranstalter Alexander Schwarz gewonnen werden, als unparteiischer Schiedsrichter wird Micky Keuper agieren, einer der erfahrensten deutschen Polo Spieler!

Also, High Speed Polo, bester Sport sowie spannende Unterhaltung sind garantiert!

# 2009

## DIE SPONSOREN

ARENA HALLENPOLO MASTERS

# Deutsche Bank



# Reitanlage Mooswiese



# BEYER

Versicherungsmakler GmbH

# 2009

## DIE REGELN

ARENA HALLENPOLO MASTERS

Polo wird seit dem 6. Jahrhundert vor Christus gespielt, hat sich zu einer der schnellsten Sportarten der Welt entwickelt, und begeistert damals wie heute durch seine rasante Spielweise die Zuschauer. Ermöglicht wird das schnelle Spiel durch den Einsatz speziell gezüchteter Polo-Ponys, die hauptsächlich aus Argentinien stammen. Im Gegensatz zu anderen Pferden entwickeln diese gerade mal 1,50 m großen Tiere Kampf- und Jagdgeist, die für das Spiel unverzichtbar sind. Im Regelwerk des Polos (Rasen- wie Arena-Polo) ist der Schutz der edlen Vierbeiner fest verankert und hat stets oberste Priorität. In einigen Punkten unterscheidet sich das Arena Polo dennoch von dem Polo auf dem größeren Rasenfeld.

### DAS TEAM

Die fünf antretenden Mannschaften bestehen aus drei Spielern, die feste Positionen besetzen. Im Spiel kommt es allerdings immer wieder zu kurzfristigen Positionswechseln, dennoch versucht jeder Spieler, sobald es der Spielverlauf zulässt, zu seiner Ausgangsposition zurückzukehren. Der Spieler auf Position 1 übernimmt den Angriff, Position 2 spielt hauptsächlich über das Mittelfeld. Von Position Nummer 3, die oftmals mit dem besten Spieler besetzt ist, wird das Spiel von hinten aufgebaut. Auf einen Torwart wird beim Polo stets verzichtet.

### DAS SPIELFELD

Das Polo-Spielfeld wird der Arena der Ostbayernhalle mit 80 Metern Länge und 40 Metern Breite entsprechen. Die Tore sind fünf Meter breit, das linke und rechte Ende wird jeweils an den Banden der Arena markiert. Eine obere Begrenzung gibt es nicht. Als Torerfolg wird jeder Ball gerechnet, der zwischen den Pfosten oder den gedachten Verlängerungslinien der Pfosten – egal in welcher Höhe – hindurch geschlagen wird.

### DIE SPIELZEIT

Ein Spiel besteht aus vier Spielabschnitten, die Chukker genannt werden. Beim Arena Polo beträgt die reine Spielzeit eines Chukkers 6 Minuten plus 30 Sekunden. Bei jeder Unterbrechung des Spiels wird die Uhr angehalten.

### DAS HANDICAP

Das reguläre Handicap eines Spielers basiert auf den erbrachten Leistungen einer vollen Polosaison und wird von einer Kommission nach internationalen Maßstäben bestimmt. Beim Arena Polo wird das Handicap jedes Spielers um einen Zähler nach oben gesetzt. Die Summe der Einzel-Handicaps ergibt das Gesamthandicap eines Teams. In einem Spiel erhält die Mannschaft mit dem niedrigeren Gesamthandicap eine doppelte Torvorgabe.

### DAS WEGERECHT

Beim sogenannte Wegerecht (Right of Way) handelt es sich um die wichtigste und grundlegendste Regel im Polosport. Sie besagt, dass der Spieler, der seinem geschlagenen Ball auf gerader Linie folgt, oder als Erster ohne sichtbare Behinderung Anderer auf die Linie des rollenden oder fliegenden Balles einschwenkt, nicht von einem anderen Spieler gekreuzt werden darf, wenn dadurch der Spieler oder das Pferd gefährdet werden würde.

### DER SEITENWECHSEL

Oftmals verwirrend für Polo Neulinge ist, dass nach jedem Tor und jedem Chukker die Spielrichtung gewechselt wird. Diese Regel stammt aus der Zeit, als englische Offiziere in der Abendsonne Indiens Polo spielten und die Spielrichtung gegen die untergehende Sonne ein echter Nachteil war.

### DER SCHIEDSRICHTER

Beim Arena Polo hat der Schiedsrichter in der Mitte des Spielfeldes die endgültige Entscheidung über das Spielgeschehen. Er wird unterstützt durch einen Kollegen, der die Chukker von der Seite des Spielfeldes beobachtet.

# 2009

## DIE TEAMS

ARENA HALLENPOLO MASTERS

Deutsche Bank



### TEAM Deutsche Bank

Position 1:	Steve Rose	-1
Position 2:	Marie-Luise Haupt	+1
Position 3:	Facundo Guevara	+5
Team-Handicap:		+5

Reitanlage  
Mooswiese



### TEAM Reitanlage Mooswiese

Position 1:	Peter Ristic	+1
Position 2:	Joe Reinhardt / Thomas Ristic	-1
Position 3:	Miguel Amieva	+5
Team-Handicap:		+5



### TEAM Reitsport Maderer



Position 1:	Carl-Eugen Oettingen-Wallerstein	0
Position 2:	Barbara Huber	0
Position 3:	Eva Brühl	+2
Team-Handicap:		+2



### TEAM Otto Reitplatzbau



Position 1:	Reinhold Hofmann	+1
Position 2:	Bernhard Schurzmann	+1
Position 3:	Ignacio Garrahan	+5
Team-Handicap:		+7



### TEAM Vitallo



Position 1:	Marie-Jeanette Ferch	+1
Position 2:	Heino Ferch	+1
Position 3:	Gregor Schefczyk	+2
Team-Handicap:		+4

# 2009

## DER SPIELPLAN

ARENA HALLENPOLO MASTERS

### FREITAG 25.9.2009 - Gruppenspiele

---

14:00	Team-Besprechung im VIP-Bereich Ostbayernhalle *	
15:00	TEAM Reitsport Maderer	vs. TEAM Vitallo
15:45	TEAM Reitsport Maderer	vs. TEAM Otto Reitplatzbau
16:30	TEAM Vitallo	vs. TEAM Reitanlage Mooswiese
17:15	TEAM Otto Reitplatzbau	vs. TEAM Deutsche Bank
18:00	TEAM Reitanlage Mooswiese	vs. TEAM Deutsche Bank
19:00	Assado in der Ostbayernhalle!	

\* Bitte Nenngeld und Boxengeld zur Team-Besprechung mitbringen!

### SAMSTAG 26.9.2009 - Gruppenspiele

---

14:00	TEAM Vitallo	vs. TEAM Deutsche Bank
14:45	TEAM Vitallo	vs. TEAM Otto Reitplatzbau
15:30	TEAM Deutsche Bank	vs. TEAM Reitsport Maderer
16:15	TEAM Otto Reitplatzbau	vs. TEAM Reitanlage Mooswiese
17:00	TEAM Reitsport Maderer	vs. TEAM Reitanlage Mooswiese
19:00	Abendveranstaltung im Gutsgasthof!	

Gruppenspiele: Für einen Sieg erhält eine Mannschaft zwei Punkte, für ein Unentschieden einen Punkt, für eine Niederlage keinen Punkt. Bei Punktgleichheit entscheidet das Torverhältnis, dann der direkte Vergleich. Die Rangfolge nach Abschluss der Gruppenspiele bestimmt die Final-Paarungen.

### SONNTAG 27.9.2009 - Finale

---

14:00	Gruppenplatz 4	vs. Gruppenplatz 5
14:45	Gruppenplatz 4	vs. Gruppenplatz 3
15:30	Gruppenplatz 5	vs. Gruppenplatz 3
16:15	Gruppenplatz 1	vs. Gruppenplatz 2
17:00	Siegerehrung	